

Region (uk). „Der Herbst ist da. Erkältungszeit und dazu kommen steigende Fallzahlen der Covid19 Erkrankungen. Die Mischung ist brisant. Jetzt gilt besondere Vorsicht, dazu gehört, dass die Hygiene- und Schutzkonzepte an den Schulen eingehalten werden. Aber auch bei der Schülerbeförderung muss etwas getan werden“, erklärt der Vorsitzende der CDU-Fraktion Region Hannover und Lehrter Abgeordnete Bernward Schlossarek.

Die Meldungen, dass die Busse für Schülerinnen und Schüler zu voll sind, häufen sich. Leider wird auch die Maskenpflicht nicht immer konsequent umgesetzt. "In der dunklen Jahreszeit steigt die Zahl der Schülerinnen und Schüler in den Bussen, weil das Fahrrad nun keine Option mehr ist. Bei Beschwerden über volle Busse oder über das Nichteinhalten der Maskenpflicht, müssen wir der Sache nachgehen und in der Regionsverwaltung nachfragen“, sagt Schlossarek.

Anders als im Restaurant oder im Café muss im Bus niemand einen Zettel ausfüllen. Eine Studie des RKI hat zwar ergeben, dass die öffentlichen Verkehrsmittel nicht zu den Corona-Hotspots gehören, aber diese Orte wurden bislang auch wenig untersucht.

Der Busfahrer kann während der Fahrt die Kontrolle nicht leisten, deshalb sollte zusätzliches Sicherheitspersonal an Bord sein, damit die Maskenpflicht eingehalten wird. Schlossarek appelliert an die Schülerinnen und Schüler: Tragt die Masken. Es geht um eure Gesundheit“.